

| | |
|--|------------|
| → Exkursion | 45 |
| T. Schöpke Seealpen und Liechtensteiner Kalkalpen – Pharmakobotanische Exkursion der Universität Greifswald | |
| → Pharmakognosie | 53 |
| W. Schier Verfälschung von Arnika durch Alant-Arten – Teil 2: Anatomische Merkmale | |
| → Berichte | |
| Neue Arzneimittel: Eine kritische Bewertung neu zugelassener Arzneistoffe 61 | |
| Überwachung: Illegalen Arzneimitteln auf der Spur 64 | |
| Bayerischer Apothekerverband: Werden Apotheker von Politikern für „unmündig“ gehalten? 65 | |
| Deutsche Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie: Jahrestreffen 2002 in Leipzig 66 | |
| → Rechtsprechung aktuell | 71 |
| Neues Gesetz stärkt Arbeitnehmerrechte beim Betriebsübergang | |
| → Briefe | |
| → BVA-Info | |
| Fortbildung für PKA: Der PKA-Tag des BVA in Dortmund | |
| → Arzneistoffporträt | 97 |
| A. Brattström Der Johanniskrautextrakt Ze 117 – Wirksamkeit und Sicherheit | |
| → Pharma und Partner | 103 |
| → Fachliteratur | 108 |
| → Was · Wann · Wo | 109 |
| Termine und Ankündigungen 109 | |
| Tagungen 2002 115 | |
| → Personen | |
| → Apotheken | |
| → Rückruf | 123 |
| → Impressum | 124 |

Titelfoto: Deutsche Post AG
 Titelgestaltung: Atelier Schäfer, Esslingen
 DAZ-Beilage: PKA aktuell

„Wir haben viel geschafft!“

Auf der Vertreterversammlung der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg am 4. Juli dieses Jahres verkündete Kammerpräsidenten Kann Wahl, dass sie mit dem Ablauf ihrer Amtsperiode am 26. September 2002 die Präsidentschaft niederlegen wolle. Die Begründung für den Verzicht auf eine weitere Kandidatur schlug über die Landesgrenzen hinaus hohe Wellen, da sie sich in diesem Zusammenhang kritisch über die Zusammenarbeit mit ihrem Vorstand äußerte. Nach einer internen Aussprache gab Frau Wahl die in dieser Ausgabe abgedruckte Erklärung ab. Die DAZ blickte beim Vorstand der LAK Baden-Württemberg nach und bat um eine kritische Bilanz der Arbeit der letzten vier Jahre. → 21

Dopingaufklärung – da besteht ein echter Bedarf

Im Vorfeld zu der Gründung der Nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA) führte die DAZ ein Interview mit Professor Schünzer, dem Leiter des Institutes für Biochemie an der Deutschen Sporthochschule in Köln, eines der beiden IOC-akkreditierten Doping-Prüflaboratorien in Deutschland. Er ist davon überzeugt, dass auch die Apotheker im Bereich des Spitzensports eine Beratung der Athleten über die Einnahme von Nahrungsergänzungen oder auch von Schmerzmitteln durchführen könnten. Hier bestehe ein echter Bedarf. → 24

Irbesartan zur Behandlung der diabetischen Nephropathie

Die Europäische Kommission hat Irbesartan (Aprovel™/Karvas™) in der Europäischen Union für eine neue Indikation zugelassen, wie Bristol-Myers Squibb und Sanofi-Synthelabo bekannt gaben: zur Behandlung der Nierenerkrankung bei hypertensiven Typ-2-Diabetikern als Teil einer blutdrucksenkenden Therapie. Der AT₁-Blocker Irbesartan ist bereits zur Behandlung der essentiellen Hypertonie seit September 1997 in Deutschland zugelassen. → 32

Oxazolidinon gegen Gram-positive Problemkeime

Die Resistenzsituation beim Einsatz von Antibiotika gilt weltweit als besorgniserregend. Eine neue Wirkstoffklasse sind die Oxazolidinone, die äußerst effektiv gegen Gram-positive Keime sind, darunter auch gegen kritische Erreger wie Methicillin-resistente Staphylococcus-aureus-Stämme (MRSA) und Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE). Linezolid (Zyvoxid®), der erste Vertreter der Oxazolidinone, ist bereits auf dem Markt. → 33

Pharmaziestudenten halten durch

Jeder vierte Studierende in Deutschland bricht sein Studium vorzeitig ab, während die Abbruchquote bei den Sozialwissenschaften mit 43 Prozent am höchsten liegt, zeigen sich die Pharmazisten als relativ beständige Studierende. Nur 17 Prozent von ihnen geben vor dem Abschluss auf. → 27